Rabatz

TSV Bentrup-Loßbruch v. 1921 e.V.

Vereinszeitung TSV Bentrup-Loßbruch - 54. Ausgabe

7
2019

Außerdem in dieser Ausgabe:

ANWANDERN
AUFSTIEG TT-MANNSCHAFT IN DIE BEZIRKSKLASSE
FIT IN DEN FRÜHLING
RABATZ-KARNEVAL
ROSENMONTAGSUMZUG
SPARKASSEN-GEWINNSPIEL
TAGES-FAHRRADTOUR
LANDESTURNFEST HAMM
TSV KINDER-FREIZEIT
LIPPE-DANCE-CUP
LAUFWETTBEWERBE
TT-MANNSCHAFT GEWINNT KREISPOKAL

www.TSV-Bentrup-Lossbruch.de

Weiter so ... in zwei Jahren feiern wir das Hundertjährige!

Liebe Rabatz-Leserinnen und -Leser,

nachdem Marlis Eickmeier in der letzten Ausgabe der Rabatz schon sehr deutlich auf die Gründe hingewiesen hat, die für eine Mitgliedschaft und den Sport in unserem Verein sprechen, möchte ich das Thema noch ein wenig vertiefen.

Wenn ein Verein wie unser TSV nun seit 98 Jahren besteht und in 2 Jahren das Hundertjährige feiert, dann spricht das für gute und nachhaltige Arbeit der vielen Ehrenamtler und für Mitglieder, die genau das Wertschätzen! Und eine stabile Mitgliederzahl von etwa 500 Sportlerinnen und Sportlern spricht für sich!

Es ist ein Zeichen für gute Arbeit, wenn die Mitglieder unserem Verein treu bleiben und nicht in andere Vereine wechseln. Vereint sind wir stark. Das trifft für viele Aktivitäten unseres Vereins zu und die letzte Familienfreizeit auf Juist bestätigt exakt diese Aussage!

„Die Bibel" des Handelns im Verein ist die Satzung und die TSV-Satzung ist aktuell! Danach muss und wird gehandelt werden.

Die handelnden Personen sind in erster Linie unsere Ehrenamtler, die für ein Amt im Verein gewählt wurden, so das Vertrauen bekommen haben und „ja" gesagt haben. Die machen einen guten Job! Dazu gehören auch die vielen Freiwilligen und Übungsleiter, die jede Woche sich wieder in den Dienst unseres Vereins stellen! Ohne die geht es nicht!

Leider wird die Arbeit in den Vereinen durch immer neue und z. T. vollkommen unangemessene Gesetze, Ordnungen und Vorschriften erschwert. Der DOSB-Präsident Alfons Hörmann sagte dazu „Ohne die wertvolle Arbeit unserer Ehrenamtlichen gäbe es keinen Vereinssport, der unsere Gesellschaft mitgestaltet. Für sie brauchen wir mehr Wertschätzung und weniger Bürokratie."

Damit trifft er den Nagel auf den Kopf; aber reden alleine reicht nicht! Unsere Dachverbände, angefangen beim DOSB, über den LSB und bis hin zum KSB und die von uns gewählten Politiker müssen sich mit Nachdruck darum kümmern!

Mir bleibt nur zu sagen
„Weiter so in unserem TSV"!
Karl-Heinz Danger

20. LIPPE DANCE-CUP in der Bad Meinberger Sporthalle

Am 11. Mai 2019 trafen sich Tanzgruppen aus ganz Westfalen beim 20. Lippe Dance-Cup in der Bad Meinberger Sporthalle am Waldstadion. Insgesamt gingen 30 Gruppen in 5 verschiedenen Altersklassen an den Start.

Vom TSV Bentrup-Loßbruch stellte sich die Gruppe „Twisters" unter der Leitung von Trainerin Gabi Preukschat den kritischen Augen der Kampfrichter in der Altersklasse „Challenge Junior – CHJ".

In diesem Wettbewerb ging es darum, Musik durch tänzerische Bewegungen zu interpretieren und verschiedene Stilrichtungen miteinander in Einklang zu bringen. Dabei gilt es auch Schwierigkeiten, wie Hebefiguren, Balanceübungen und Partnerarbeit zu integrieren.

Schon früh am Morgen trafen sich die Tänzerinnen zur ersten Vorbereitung: Frisieren, Schminken und das nötige Outfit anziehen - dann ging es los nach Bad Meinberg.

Nach einer Stellprobe hieß es dann eine lange Zeit warten. – Das Los hatte entschieden, dass die Gruppe als letzte der 31 Gruppen an den Start ging. – „Ein schweres Los".

Die „Twisters" haben sich vom Flughafen Paderborn-Lippstadt aus aufgemacht in die weite Welt. Tänzerisch reisten sie in ihrer Performance von Paderborn nach Paris, weiter ging die Reise nach Rom, bis sie dann ihr Reiseziel Dublin erreichten.

Am Ende hieß es dann Platz 8 für die „Twisters" in ihrer Altersklasse.

Mit vielen Eindrücken und neuen Ideen wurde nach einem anstrengenden Tag die Heimreise angetreten. Dank an die Eltern, die zum Anfeuern dabei waren – Dank aber auch an den TUS Eichholz-Remmighausen, der mit Bravur diese Veranstaltung bereits zum 5. Mal ausgerichtet hat. *Marlis Eickmeier*

AUFSTIEG in die Bezirksliga und KREISPOKALSIEGER

Fynn Bünte, Timo Lechtreck, Sebastian Nolte, Alexander Madewitz, Christoph Niederdeppe, und Jörg Eickmeier bejubeln zusammen mit ihren Sportskollegen Bernd Frigger, Rainer Scheffzyk und Cord Düben den Aufstieg in die 1. Bezirksklasse.

Am 20.05.19 fand im Gasthof „Zum Klüt" die TT-Abteilungsversammlung statt.
Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Sebastian Nolte hob dieser hervor, dass wir mit 2 Aufstiegen und dem Kreispokalsieg das beste Saisonergebnis in der bisherigen Geschichte der TT-Abteilung eingefahren haben!

Danach wurden die anstehenden Wahlen durchgeführt, wobei die Amtsinhaber sich durchweg zur Wiederwahl stellten:
Abteilungsvorsitz: Sebastian Nolte
Pressewart: Dietmar Meinert
Getränkewart: Wolfgang Nolte
Jugendleiter: Dirk Schmidt

Im Anschluss gab es die Berichte der Mannschaftsführer zum Saisonabschluss:

Für die 1ste Mannschaft berichtete Christoph Niederdeppe vom Aufstieg in die Bezirksklasse. Der sichere Aufstieg stand bereits 3 Spieltage vor Saisonende fest. Natürlich war auch nochmal der 2te Kreispokalsieg erwähnenswert!

Die 2te Mannschaft belegte in der 1.KK den ausgezeichneten 2ten Tabellenplatz, der sogar ohne Relegationsspiele zum Aufstieg in die Kreisliga berechtigt! Dieser Erfolg wurde trotz der vielen gesundheitsbedingten Spielerausfälle auch wesentlich durch die Ersatzgestellung aus der 3ten Mannschaft erreicht!

Für die 3te Mannschaft trug Pierre Prior vor, dass auf eine gute Hinserie eine weniger gute Rückserie folgte. Trotzdem konnte das Ziel des Klassenerhalts in der 1.KK erreicht werden!

Die 4te Mannschaft unter Leitung von Jobst Begemann konnte ebenfalls in der 2.KK bestehen und hatte zu keinem Zeitpunkt Abstiegssorgen. Jedoch wurde bemängelt, dass es leider nur wenige Meisterschaftsspiele gab, da sich nur wenige Teams in der 2. KK mit 6er Mannschaften gemeldet hatten.

Die 5te Mannschaft, hier berichtete MF Jürgen Thesmann, nahm erfolgreich am Spielbetrieb der 3. KK Teil und hatte in der abgelaufenen Saison kaum Probleme, immer in Sollstärke anzutreten.

Unser Jugendleiter und Schülerbetreuer Dirk Schmidt sprach voller Begeisterung vom Spielbetrieb unserer Schülermannschaft, die sich überwiegend aus Mädchen und wenigen Jungen zusammensetzt. Hier haben einige Spieler-/innen sogar am Kadertraining teilgenommen und konnten sich erheblich steigern. Dirk hob hervor, dass jeder aus dem Seniorenbereich zu den Trainingszeiten der Schüler willkommen ist, um beim Training die Heranwachsenden zu unterstützen.

Weitere Punkte:

- Plastikbälle: Ab der neuen Saison wird nur noch mit Plastikbällen gespielt. Wegen des unterschiedlichen Spielverhaltens der Plastikbälle aus verschiedener Produktion haben wir uns auf die Marke „Hanno" festgelegt.

- Grenzau: Das in den letzten Jahren gerne von einigen Spielern besuchte Trainingszentrum in Grenzau ist leider in diesem Jahr schon komplett belegt, so dass dieses Event ausfällt.

- Vereinsmeisterschaft: Die diesjährige Vereinsmeisterschaft wird wieder mit Punktvorgaben für schwächere Spieler gemäß der TT-Rangliste durchgeführt und sorgt somit für zusätzliche Spannung.

- Lippe-Kaunas: Es gab nochmal einen positiven Rückblick auf den in Bentrup durchgeführten TT-Vergleich der Spieler aus Litauen und Lippe. Erinnert wurde ebenfalls noch an die 30 Liter Bier, die der Initiator dem Gewinnerteam aus Bentrup versprochen hat.

- Sommerfest der TT-Abteilung: Hier wird per Doodle zur Terminfindung aufgerufen! Die Veranstaltung wird voraussichtlich bei Dirk Kluckhuhn stattfinden. Auch Rabea hat ihr Zuhause als Veranstaltungsort angeboten falls sich keine andere Örtlichkeit finden lässt.

- Personelle Unterstützung beim Volkslauf: Am 05.07.19 findet wieder der Volkslauf in Bentrup statt. Hier haben sich bereits einige Freiwillige zur Mithilfe beim Thekendienst und am Grill gemeldet. Weitere Helfer sind stets willkommen.

- Trainingskooperation: Für unsere aktiven Spieler auf Bezirks- und Kreisliga-Ebene hat uns der Sportkamerad Sebastian Schäfer vom TTS Detmold kontaktiert. Hier soll eine Trainingskooperation beider Vereine auf höherer Leistungsebene ins Leben gerufen werden. Diese wäre für alle Beteiligten vorteilhaft.

- Mit Bernd Knop, Axel Benning und Dirk Dettbarn begrüssen wir 3 neue Mitspieler, die sich aufgrund ihrer Spielstärke voraussichtlich in der 2ten, 3ten und 5ten Mannschaft einreihen werden. Wir wünschen allen einen erfolgreichen Start und eine tolle Aufnahme in unserer Abteilung!

- Mannschaftsaufstellungen: Die Aufstellungen der 1sten, 2ten und 3ten Mannschaft stehen ziemlich fest. Ab der 4ten Mannschaft wird es schwierig, da zum Zeitpunkt der Abteilungsversammlung noch nicht feststand, ob zukünftig in der 2.KK mit Sollstärke von 4 oder 6 Spielern gespielt wird. Ein entsprechender Antrag des TTV Silixen wurde am 25.05. anlässlich des Kreistages zu Gunsten von 4er Mannschaften entschieden. Durch die Neuzugänge, die Genesung einiger Dauerverletzter und die Entscheidung des Kreistages zu 4er Mannschaften ab der 2. KK werden wir für die nächste Saison mit 6 Herren-Mannschaften an den Start gehen. Über die Aufstellungen ab der 4ten Mannschaft wird noch zu reden sein.

- Festspieltage: Bisher stand der TT-Abteilung sowohl der Montag, als auch der Freitag als Festspieltag zur Verfügung. Zukünftig wird auch der Donnerstag dazugehören! Diese Neuerung, eröffnet somit neue Perspektiven, die noch in die Planung der kommenden Saison einbezogen werden müssen.

- T-Shirts: Zum Aufstieg in die Bezirksklasse gab es für die beteiligten Spieler vom Verein einen Satz neue T-Shirts. Auf dem Titelfoto zeigen sich unsere Helden im neuen Outfit.

Mit den Aufstiegen in die Bezirksklasse und in die Kreisliga werden wir somit ab der Bezirksklasse alle weiteren Klassen mit unseren Mannschaften besetzen. Mit großer Spannung und Vorfreude erwarten wir die nächste Saison und hoffen, die jeweilig erreichten Klassen halten zu können, aber man wächst ja mit seinen Aufgaben.

Mit sportlichen Grüßen,
Dietmar Meinert

Wir fliegen um die Welt

Indien, Finnland, Marokko... verschiedene Länder,
verschiedene Sprachen, verschiedene Kulturen.
Auf der Welt gibt es so viel zu entdecken.
Nur wie erreicht man diese weit entfernten Länder
auf schnellsten Wege? Richtig, mit dem Flugzeug!

In diesem Jahr möchten wir mit Dir einen Ausflug zum
Flughafen Paderborn – Lippstadt machen und dort viel über
Flugzeuge und dem Flughafen erfahren.

Termin: 24./25. August 2019

Mitmachen kann jede/r ab 6 Jahren

Abflug: am 24.08. um 12 Uhr
an der Turnhalle in Bentrup
Landung: am 25.08. um 11 Uhr
an der Turnhalle in Bentrup

Mitzubringen sind:
- 15 Euro für Mitglieder / 20 Euro für Nichtmitglieder
- Schlafsachen (Schlafsack, Kopfkissen, Schlafanzug, etc.). Luftpumpe
- Waschzeug (Zahnbürste, Handtuch, etc.)
- Ein Getränk und einen kleinen Snack für den Ausflug
- Sportsachen für drinnen und draußen
- Taschenlampe
- Kleidung die dreckig werden darf und wetterfest ist, ggf. Sonnenschutzmittel, Mütze/Hut, Gummistiefel, etc.

Zuhause zu lassen sind:
- sämtliche Wertgegenstände wie Handys, MP3-Player usw., Eltern und Langeweile

Bitte gib die Anmeldung bei Pia Machon (Im Siekkamp 32, 32758 Detmold) oder bei Deinem ÜL bis zum Beginn der Sommerferien ab.

Wir freuen uns auf Dich!
Dein Jugendteam des TSV Bentrup Loßbruch

Die Teilnehmeranzahl ist aus organisatorischen Gründen begrenzt!!!

Flugticket:

Name des Kindes: _____

Adresse: _____

Telefon- und/oder Handynummer: _____

Geburtsdatum _____

Mein Kind hat folgende Allergien / Muss folgende Medikamente nehmen:

_____

Ich bin damit einverstanden, dass mein Kind fotografiert wird und die Fotos für die Öffentlichkeitsarbeit (z.B. Vereinszeitung) verwendet werden. ja O nein O

Ich bin damit einverstanden, dass dem Flughafenpersonal der Vor- und Zuname meines Kindes, sowie das Geburtsdatum mitgeteilt wird. ja O nein O

Zutreffendes bitte unbedingt ankreuzen!

Datum: _____ _____

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Unser Ü-60-SOMMERFEST

Alle Vereinsmitglieder ab dem Jahrgang 1959 sind herzlich eingeladen am

Samstag, 3. August 2019, ab 15.00 Uhr

dabei zu sein.

Treffpunkt ist wieder die Grillhütte an der Turnhalle Bentrup.

Anmeldungen nimmt Friedhelm Stölting entgegen.

Über eine rege Beteiligung freut sich das Organisationsteam vom Ältestenrat.

Friedhelm Stölting
für den Ältestenrat

M.Kias

Kfz-Meisterwerkstatt

Großer Kamp 14 • 32791 Lage

Telefon 0 52 32 / 92 97 07 • Telefax 0 52 32 / 92 97 08

Kfz-Reparatur, Karosseriebau, TÜV / AU und was IHR AUTO sonst verlangt!

Beratung • Verkauf • Reparaturen

Elektro-Installationen • MIELE-Haushaltsgeräte • Antennen-Anlagen

Elektro GOSKER

BERND GOSKER

Elektro-Installateurmeister

Bentruper Weg 30
32758 DETMOLD
Tel.: 0 5231 / 28355
Fax: 0 5231 / 398 13
Mobil: 0171 / 64 64923
e-mail: info@elektro-gosker.de
Internet: www.elektro-gosker.de

Wir waren dabei …
…beim 3. Lagenser Rosenmontagsumzug

Der Wind pustete und die Stimmung sprudelte als um 16.11 Uhr der Startschuss für den 3. Rosenmontagszug in Lage fiel. Etliche Piratinnen, Piraten und die Prinzengarde vom TSV Bentrup-Loßbruch hatten sich mit Prinzenpaar Nina Hüls und Sebastian Nolte an der Spitze in den Festumzug eingereiht.

Tausende Zuschauer jubelten den Narren zu und freuten sich über Kamelle, Musik, Gesang und die Tanzdarbietungen der Bentrup-Loßbrucher Prinzengarde, deren Gardetanz in diesem Jahr ein regelrechter Ohrwurm war: „Es gibt nur Wasser überall…"

Im nächsten Jahr sind wir sicher wieder dabei – es hat viel Spaß und Freude gemacht.

Wir sagen Danke an das Organisationsteam der „Lagenser Narrenfreiheit"

Text und Fotos: Marlis Eickmeier

PIRATEN in der Turnhalle

3 Tage herrschte in der Turnhalle in Bentrup-Loßbruch der Ausnahmezustand. Unter dem Motto „In BenLo schlagen hoch die Wogen, weil im Dorf Piraten toben" feierte der TSV den 71.ten Karneval.

Am Freitag wurde für alle junggebliebenen Jecken ein 2-stündiges Showprogramm geboten, organisiert vom AKK, der auch für die stimmungsvolle Dekoration der Halle verantwortlich war – und für den Prinzenwagen.

So war der 1. Höhepunkt natürlich die Inthronisierung des Prinzenpaares. Dieses kam in einem Piratenschiff hereingefahren: Prinz Gedöns der LXXI. Sebastian Nolte und seine liebliche Prinzessin Nina Hüls. Nach dem Ehrentanz und dem Tanz der Funkengarde, wobei einige der jungen Damen beeindruckende akrobatische Leistungen zeigten, ging es weiter mit dem Showprogramm.

In ihren Büttenreden sorgten Marlis Eickmeier und Jobst Begemann für Schmunzeln und Lacher, die Tanzgruppen „Magics" aus Berlebeck-Heiligenkirchen, die Linedancer „East of Texas" und die TSV-Tanzgruppe Danceaholics zeigten beeindruckende Choreographien. Bernd Risse als „Kölsche Jung" sorgte mit Liedern aus der Domstadt für eine Mischung aus rheinischem Humor gepaart mit lippischer Fröhlichkeit.

Dazwischen animierte DJ Dirk von MD-Musik mit fröhlicher Stimmungsmusik immer wieder zum Schunkeln und Mitmachen. Nach zwei Stunden Sitzen, Klatschen und Schunkeln versorgte er von seiner Piraten-Kogge aus alle Tanzhungrigen mit einer breiten Musik-Palette und so war die Tanzfläche stets gut gefüllt.

Im 71. Jahr RABATZ AHOI

Am Samstag startete das Showprogramm mit dem Piraten-Auftritt des AKK, mit der Vorstellung des Prinzenpaares, mit dem Ehren- und dem Gardetanz. Ein Höhepunkt war aber der Auftritt der „LieLa-Girls“: Das Männerballett vom MGV Liederheim Lage zeigte eine schwungvolle und mitreißende Tanzeinlage in Krachledernen und erntete frenetischen Beifall. Der „Kölsche Jung“ Bernd Risse schloss das Showprogramm ab und anschließend wurde die Tanzfläche freigegeben und war bis zum frühen Morgen gut gefüllt. Auch die Sektbar war an diesem Abend geöffnet.

Am Sonntag beim Kinderkarneval begrüßte Aylin Sayin, die an allen 3 Tagen durch das Programm führte, die Kinder und übte den Karnevalsruf „Rabatz ahoi“ ein. Dann kam im Piratenschiff das Kinderprinzenpaar hereingefahren, vorneweg die Kinderfunkenmariechen Nela Schulze und Emma Drewes. Kinderprinz Ayoub Sghir sowie die Kinderprinzessin Marlena Hinze durften dann das letztjährige Kinderprinzenpaar mit Orden auszeichnen. Dem Einmarsch des „großen Prinzenpaares“ mit der Funkengarde folgte der Ehrentanz und der Tanz der Funken. Die Gruppe „Twisters“ (Leitung Gabi Preukschat) präsentierte ihren Tanz nach Disney-Melodien und danach hatten alle Kinder Gelegenheit, sich auf der Tanzfläche, an den Spielständen oder auf der Hüpfburg auszutoben und ihre Kostüme zu zeigen, während die Eltern die reich bestückte Kuchentheke aufsuchten. Nicola Risse lockte, unterstützt durch die Funken immer wieder mit lustigen Mitmachtänzen auf die Tanzfläche und auch der Bonbonregen von DJ Dirk ließ die Kinder in die Saalmitte stürmen. Als schließlich Nenas „99 Luftballons“ erklang, ließ der AKK viele bunte Luftballons von der Decke regnen und mit lautem Ballon-Zerknallen endete der Kinderkarneval und damit auch die 71. Bentrup-Loßbrucher Karnevalsfeier.

Wolfgang Fischer

Mitgliederversammlung des TSV

am Donnerstag, 21. März in der Turnhalle Bentrup

Die Jubilare zur Mitgliederversammlung des TSV am 21. März 2019: von links: Udo Weyrich, hinten Karl-Heinz Danger, Brigitte Lublow, Udo Schlingmann, Stefan Eickmeier, Gabi Preukschat, Marlis Eickmeier, Manfred Killmann, Angela Huxhage, Carsten Schmidt, Manuela Schmidt, sitzend Annemarie Lenniger. Abwesend an diesem Tag waren folgende Jubilare: Sina Arndt, Magdalene Tölle, Edith Schelpmeier, Christa Schäferkord, Ilse Brede, Elfriede Meier, Erika Ziegenbein, Klaus Lütkemeier, Brigitte Schiewe, Gerlinde Pompe und Friedrich-Wilhelm Schüring.

Wären alle gekommen, hätte der TSV an seiner Versammlung am 21. März dreiundzwanzig Mitglieder für langjährige Treue zum Verein auszeichnen können. Aber auch für die 11 Anwesenden hatte Marlis Eickmeier wieder je eine kurze Vereins-Vita vorzutragen – und dann war sie selber an der Reihe: Für 50 Jahre Mitgliedschaft erhielt sie die goldene Vereinsnadel. Frank Wöstenfeld gab dem Publikum einen Einblick in die langjährige und wertvolle Mitarbeit der „Grande Dame" in verschiedenen Funktionen.

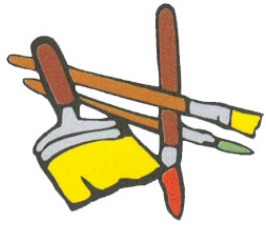
Zu Beginn der Versammlung begrüßte der 1. Vorsitzenden Ralf Bünte. die anwesenden Mitglieder. Nach dem Totengedenken unterhielt die Gruppe Danceaholics (Leitung Pia Machon) die Anwesenden mit einer Tanzvorführung. Danach folgten weitere Gratulationen: Der Vorstand beglückwünschte 4 Herren aus der TT-Abteilung: Alexander Madewitz, Fynn Bünte, Christoph Niederdeppe und Sebastian Nolte, die zusammen mit ihren Sportskollegen Rainer Scheffzyk, Cord Düben, Timo Lechtreck und Jörg Eickmeier aus der 1. Mannschaft für den Aufstieg in die Bezirksklasse! Erstmalig in der Vereinsgeschichte konnte eine Tischtennis-Mannschaft des TSV einen solchen Erfolg feiern! Sebastian Nolte in seiner Funktion als amtierender Karnevalsprinz präsentierte danach seine Funkengarde. Die 9 jungen Damen zeigten dem Publikum noch einmal ihren Gardetanz. Nach so vielen Highlights durfte sich die Versammlung erst einmal mit Würstchen und Kartoffelsalat stärken, bevor der „offizielle" Teil folgte:

Die Abteilungsleiter/innen berichteten aus den Trainingstunden ihren Sportgruppen, von Aktivitäten in der sportfreien Zeit und von Erfolgen bei diversen Wettbewerben. Die Jugendwartin Pia Machon erwähnte die Kinder-Ferienfreizeit auf dem Bauernhof. Der Vorsitzende der Ältestenrates Friedhelm Stölting berichtete vom Skatturnier und dem Seniorennachmittag. Saskia Scholz stellte

den Kinderturn-Test in den Mittelpunkt ihrer Ausführungen, Manuela Schmidt die Auftritte und Erfolge der Tanzgruppen. Wolfgang Fischer konnte aus den Sportgruppen Ballsport, Wandern und Walken berichten, bei Fitness-Leiterin Karin Eickmeier reichte das Spektrum von Rückengymnastik bis zu Fitness und Step-Aerobic. Den Tanz der Funkengarde noch vor Augen, folgte das Publikum den Ausführungen von Christel Düe, die als Vorsitzende des AK Karneval von einer erfolgreichen Veranstaltung berichtete. Für die nächste Karnevalsveranstaltung wurde der 7. bis 9. Februar 2020 genannt.

Geschäftsführer Frank Wöstenfeld konnte von einer gesunden Mitgliederentwicklung berichten, schon seit einigen Jahren hat sich die Anzahl der Vereinsmitglieder bei etwas über 500 eingependelt. Er verwies nochmal auf die seit einem Jahr verbindlichen Richtlinien zum Datenschutz und erläuterte die vorgenommene Neustrukturierung und Neu- und Umbildung von Abteilungen. Der 1.Vorsitzende Ralf Bünte fasste noch einmal die vielen Veranstaltungen des abgelaufenen Sportjahres zusammen, musste aber auch die damit verbundenen Mehrausgaben erwähnen und die Tatsache, dass die große Anzahl gut ausgebildeter Übungsleiter notgedrungen den Kassenstand beeinträchtigen. Trotzdem konnte Schatzmeister Carsten Schmidt zufriedenstellende Haushaltszahlen vorweisen und so wurden auf Antrag die Vorstandsmitglieder entlastet. Bei den Wahlen wurden 2 neue Kassenprüfer gewählt, der 7-köpfige Ältestenrat wurde bestätigt und um eine Person erweitert und auch der 1. Vorsitzende in seinem Amt wiedergewählt. Da es keine weiteren Anträge und Wortmeldungen gab, konnte die Versammlung um 21.42 Uhr geschlossen werden.

Wolfgang Fischer



Malermeister Torsten Schachteli

Büro:
An der Reihe 13
32657 Lemgo
Tel. (0 52 61) 77 98 66
Mobil (0170) 210 52 81

Werkstatt:
Großer Kamp 13
32791 Lage
Tel. (0 52 32) 97 37 44

- **Maler- und Tapezierarbeiten**
- **Dekorative Maltechniken**
- **Bodenverlegearbeiten**
- **Fassadenanstriche**
- **Vollwärmeschutz**

Fit in den Frühling!
Ran an den Winterspeck

Der Titel des im Januar gestarteten Kursangebotes enthielt 3 Signalwörter:

„Fit" - „Frühling" – „Winterspeck", auf die eine große Anzahl von Interessierten reagierte. In Windeseile war der Kurs mit mehr als 30 Teilnehmer/Innen gut belegt.

Die Idee des Kurses war, den Teilnehmern ein vielseitiges Bewegungsangebot zu bieten, um ggf. den Winterspeck loszuwerden und zu erfahren, welche Art von Bewegung sich hinter so manchen Fachbegriff verbirgt: „Zumba, Walken, Faszientraining, Cardio Fight, Multi-Fit, Step-Aerobic, BBP, Laufen, Zirkeltraining". Die meisten dieser Themen werden wöchentlich in den Übungsstunden des TSV praktiziert.

Ein schöner „WIN/WIN-Effekt" ergab sich sowohl für einige Teilnehmer, als auch für den TSV:

– Die Teilnehmer, die dem TSV als neues Mitglied beigetreten sind, bekamen Ihre Kursgebühr erstattet

– Der TSV konnte weitere Mitglieder für sich gewinnen

Ein Dank geht an zahlreiche Übungsleiter/Innen des TSV, die mit zusätzlichen Stunden am Gelingen des Kurses beigetragen haben. Eine Aktion, die sicher mal wiederholt werden wird.

Marlis Eickmeier

Bestattungen Beining

Seit 1912

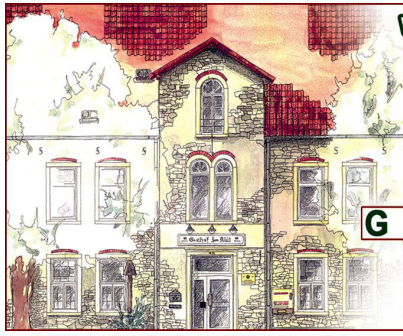
Jedes Leben ist individuell, so sollte auch der letzte Weg sein.

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

Alle Bestattungsleistungen
Vorsorge - Beratung
eigener Abschiedsraum

www.bestattungen-beining.de

Poststraße 2 . 32758 Detmold . Tel. (05231) 21845



Wenn feiern ein Erlebnis sein soll ...

Unser Haus bietet den idealen Rahmen für Ihre Weihnachtsfeier, Familienfeier, Betriebsfeier, Versammlung und alle anderen Arten von Festlichkeiten

Kegelbahn

Gasthof "Zum Klüt"

Öffnungszeiten:
täglich 17.00 - 3.00 Uhr
warme Küche 18.00 - 2.30 Uhr
Sonntags Mittagstisch 11.30 - 14.00 Uhr

Schmiedestrasse 1 • Detmold • Tel.: 0 52 31 - 284 32

… so hieß der Aufruf der Sparkasse Paderborn-Detmold in diesem Jahr.

Täglich 3 richtige Antworten auf Quizfragen über die Region abgeben. – Eigentlich ein Leichtes – aber gefragt waren Motivation und Ausdauer.

Gemeinschaftlich haben die Mitglieder und Freunde des TSV Bentrup-Loßbruch am 30. März einen Tagessieg eingefahren und wurden dafür mit 1.000 Euro für die Vereinskasse belohnt.

Die Aktion lief aber noch weitere Tage. Immer und immer wieder haben wir uns gegenseitig aufgefordert und erinnert: „Hast du heute schon die Fragen beantwortet!??

Am Ende belegte der TSV Bentrup-Loßbruch unter 346 teilnehmenden Vereinen in der Gesamtwertung Platz 8 mit 955 Punkten. Und auch diese Platzierung wurde mit weiteren 1.000 Euro prämiert.

Wenn man dann diese Leistung mal genauer bewertet, kann man nur sagen „Hut ab" – wir waren ein tolles Team! Denn unser Verein, der knapp über 500 Mitglieder zählt, befand sich im gleichen Ring wie die Großvereine mit mehreren Tausend Mitgliedern.

Marlis Eickmeier

TSV-VORSTAND Stand: Juni 2019

1. Vorsitzender
Ralf Bünte, Dreierfeld 6, 32758 Detmold,
Tel. 0 52 31 / 9 80 99 47, r.buente@tsv-bl.de

Geschäftsführer
Frank Wöstenfeld, An der Mosebecke 33,
32758 Detmold, Tel. 0 52 31 / 302 9890,
f.woestenfeld@tsv-bl.de

Finanzen
Carsten Schmidt, Am Plass 13,
32758 Detmold, Tel. 0 52 31 / 4 58 97 30,
c.schmidt@tsv.bl.de

Öffentlichkeitsarbeit
Wolfgang Fischer, Im Siekkamp 32,
32758 Detmold, Tel. 0 52 31 / 2 07 52,
w.fischer@tsv-bl-de

Tischtennis
Sebastian Nolte, Im Siekkamp 34,
32758 Detmold, Tel. 015168146609,
s.nolte@tsv-bl.de

Turnabteilung
Saskia Scholz, Lemgoer Straße 308,
32758 Detmold, Tel. 0 52 31 / 30 60 450,
s.scholz@tsv-bl.de

Ältestenrat
Friedhelm Stölting, Am Horst 9,
32758 Detmold, Tel. 0 52 31 / 2 00 11,
f.stoelting@tsv-bl.de

Jugendwartin
Pia Machon, Im Siekkamp 32,
Tel. 0 52 31 / 7017880, p.machon@tsv-bl.de

Schriftführerin und Sozialwartin
Silke Bünte, Dreierfeld 6, 32758 Detmold,
Tel. 0 52 31 / 9 80 99 47, s.buente@tsv-bl.de

Arbeitskreis Karneval
Christel Düe, Zum Schulberg 27, 32758 Detmold,
Tel. 0 52 31 / 2 83 95, c.due@tsv-bl.de

Weitere Tel.-Nr:
Turnhalle 0 52 31 / 2 86 60
Hausmeisterin
Gisela Sonnenberg-Ulbrik, Stätcherweg 1,
32758 Detmold, Tel. 0 52 31 / 3 45 19

Lauf- und Walking-Wettbewerbe
1. Halbjahr

Beim Bad Salzuflen Marathon am 29.2. belegte Martin Brand auf der 18-km-Strecke bei 300 Höhenmetern den 1. Platz seiner AK in einer Zeit von 1:22 h.

Beim Indoor-Spendenlauf der Sparkasse Paderborn-Detmold gingen fünf TSV-Sportler mit vollem Einsatz an die Aufgabe. Auf dem Laufband und dem Ergometer erliefen Stefanie Brand und Michael Hüls zusammen 6,02 km. Marc Köller, Stefan Rüterkamp und Jörg Schäferkordt erradelten zusammen 10,24 km und stellen damit den Tagesrekord auf. Mit viel Spaß und guter Stimmung erreichte der TSV den fünften Platz und damit verbunden ein Startgeld von 100 EUR für die Vereinskasse.

Beim Velmerstot-Lauf des TSV Leopoldstal liefen 3 Leichtathleten vom TSV. Monika Helmer belegte Platz 3 in ihrer AK, Hildegard Erdelt und Martin Schüddekopf errangen jeweils Platz 1 auf ihrer Wettkampfdistanz.

Beim Halbmarathon in Berlin am 07.04.2019 starteten Ralf und Silke Bünte zusammen mit 35.000 anderen Sportlern und erreichten das Ziel am Brandenburger Tor nach 2:26:02 h bzw. 2:02:51 h und belegten die Plätze 2112 bzw. 325 in ihrer AK.

In Hannover beim Halbmarathon starteten Stefanie Brand und Nicola Risse. Sie passierten die Ziellinie nach 02:01:14h bzw. 2:00:58h und belegten die Plätze 81 und 103 in ihrer AK.

Beim Hermannslauf gingen 3 Teilnehmer/innen für den TSV Bentrup-Loßbruch an den Start. Martin Schüddekopf startete als Walker und erreichte das Ziel auf abwechslungsreicher Strecke (mal „bergauf" mal „bergab" mal „geradeaus" mal „Straße" mal „ Schotter" mal „Waldboden" mal „Sand" mal „Pflastersteine" mal „Matsche") und durchwachsenem Wetter mit Sonne, Wolken, Regen, Hagel und Wind in Bielefeld nach 3:40h.

Monika Helmer erreichte als Läuferin das Ziel nach 3:12 h Rolf Schiewe kam nach einer Laufzeit von 3:00 h an der Sparrenburg an.

Beim 48. Hörster Waldlauf beteiligten sich insgesamt 310 Teilnehmer auf 5 Lauf- und 3 Walking-Distanzen. Auf der 10 km-Distanz Walken belegte Martin Schüddekopf den 1. Platz in einer

Zeit von 1:08:06, Silke Schüddekopf belegte den 5. Platz gesamt, den 1.Platz bei den Frauen. Beim Halbmarathon über 21 km und 384 Höhenmetern konnte Martin Brand den 10. Platz belegen in einer Zeit von 1:35:45, Lydia Reimer kam auf den 3. Platz in ihrer AK bei einer Zeit von 2:00:07.

Beim 35. Intern. Schluchseelauf (Schwarzwald) am 12. Mai erreichte Monika Helmer mit einer Zeit von 1:44:51 h den 397. Gesamtplatz, Platz 60 in ihrer AK.

Beim 15. Bödefelder Hollenmarsch kam Karl-Heinz Danger auf der Marathondistanz in einer Zeit von 8:27 h ins Ziel, Luca Dahmer, der zum ersten Mal eine solche Distanz bewältigte, kam zeitgleich mit Alexx Henke in phänomenalen 6:28 h ins Ziel, was für beide den 8. Platz bei mehr als 400 Startern bedeutete.

--- **LETZTE MELDUNG** ---

Am 14. Juni begann die Lippe-Sommer-Serie – 3 Laufwettbewerbe an 3 Orten. In Donop starteten 4 Walker und Läufer über 7,77 km. Unter den Nordic-Walkern belegte Sigrid Dreier-Richwin Platz 4 der Frauen in einer Zeit von 1:01:22 h.

Silke Schüddekopf erreichte Platz 5 der Frauen / Platz 1 in ihrer AK mit 1:04:13 h. Martin Schüddekopf kam auf Platz 1 gesamt in einer Zeit von 0:51:40 h. Auf der Laufstrecke belegte Jörg Schäferkordt Platz 10 in seiner AK M55 mit einer Zeit 0:42:49 h.

In Wöbbel belegte Martin Schüddekopf Platz 2 in der Gesamtwertung und Platz 1 in seiner AK. Ebenso beim Walking startete Sigrid Dreier-Richwin, die Platz 10 der Gesamtwertung und Platz 4 ihrer Altersklasse erreichte. Bei dem Hauptlauf über 8,4 km belegte Alexander Henke Platz 96 und Platz 11 seiner AK, Jörg Schäferkordt landete auf Platz 95/Platz 10 in seiner AK. Helga Brinkmann kam auf Gesamtplatz 93 und erreichte so den 1. Platz in ihrer Altersklasse.

Bei den Deutschen Meisterschaften im Nordic Walking in Roding belegte Martin Schüddekopüf mit einer Zeit von 1:06:44 h über 10 km Rang 4 im Gesamtklassement und Platz 1 in der Altersklasse M 40 unter 70 Teilnehmern.

Wolfgang Fischer

Zum siebten Mal auf JUIST

Detmold. Bentrup-Loßbruch. Schon zum 7. Mal verbrachten Mitglieder des TSV mit ihren Familien eine einwöchige bzw. 4-tägige Familienfreizeit auf der Nordseeinsel Juist. 78 Teilnehmer im Alter von 3 bis 88 Jahren fuhren Ende Mai nach Töwerland, der Zauberinsel.

Bei wechselhaftem Wetter, erst regnerisch-kühl, aber im Verlauf der Woche immer wärmer werdend, konnten die Inselurlauber den herrlichen, feinweißen Strand der Insel genießen. Außer Strand und Wasser hatte die Insel aber auch noch viel mehr zu bieten: Lange Wanderungen durch die Dünen, Bernsteinsuchen, Robben beobachten, Einkaufsbummel im Dorf, mit dem Fahrrad oder der Pferdekutsche zur Domäne Bill zum Stuten essen, Ausflüge zum Flugplatz oder zum Otto-Leege-Kunst- und Naturpfad, wo die „Klangschale“ immer wieder zum Besuchermagnet wird. Natürlich ist für einen Sportverein Frühgymnastik vor dem Frühstück Pflicht, andere trainierten ihre Fitness und liefen oder walkten über die Insel und den 17 km langen Strand. Aber auch zum Chillen auf der Terrasse oder für die Einkehr in einem der vielen Lokale nahm man sich Zeit

und Muße. Beim „Heimatabend" in der Unterkunft zeigten die Mitglieder Textsicherheit und Sangesfreude, auch präsentierte sich ein neuer Chor, der die „Nachzügler" am Donnerstag mit fröhlichem Gesang im Hafen von Juist begrüßte.

Das alljährlich an diesem Wochenende stattfindende Musikfestival mit 31 Konzerten auf 12 Bühnen bot Unterhaltung vom Nachmittag bis tief in die Nacht. Natürlich war auch in diesem Jahr das Anschwimmen am Samstagmorgen ein weiterer, allerdings auch sehr erfrischender Höhepunkt. 33 unerschrockene Badenixen und Freischwimmer, die sich auch von 17 Grad kalten Wasser nicht abschrecken ließen, stürzten sich begeistert in die Brandung.

Leider musste die Gruppe am Sonntag wieder abreisen. Zusammen mit tausenden weiteren Touristen drängelten sie sich auf den Fähren, landeten aber frohgemut wieder auf dem Festland, von wo es mit Bussen Richtung Lippe ging. In zwei Jahren ist die nächste Tour auf die Insel geplant, viele werden 2021 wohl auch wieder dabei sein.

Wolfgang Fischer

SCHELPMEIER

GmbH & Co. KG

PETER BRINKMANN

- SCHLOSSEREI
- SCHMIEDE
- FAHRZEUGBAU
- HEIZUNG - SANITÄR
- PHOTOVOLTAIK
- SOLARANLAGEN

Blaise-Pascal-Straße 8 • 32760 Detmold
Tel. 0 5231 / 21747 • Fax 0 5231 / 281 89
e-Mail: Schelpmeier-GmbH@t-online.de

WANDERN im TSV

ANWANDERN

Beim Anwandern am 13. Januar konnte Günter Helmer trotz ungünstiger Witterungsverhältnisse 17 Teilnehmer begrüßen. Mit Schirm und wetterfester Jacke entschied man sich für die „kleine Wanderung" zum Schäfersiek. Und siehe da, kaum wurde die Ortsgrenze von Lemgo überschritten, riss der Himmel auf. Nach einer gemütlichen Pause bei Familie Cord mit Musik, Spekulatius und Eierpunsch ging es zurück zur Alten Schule in Bentrup, wo die Mitarbeiter der IGBL Wanderer und Dazugekommene mit Kaffee, Kuchen und Grillwürstchen versorgten.

Günter bedankte sich bei Marlis Eickmeier für die Büroarbeit und bei denen, die im vergangenen Jahr Wanderungen geplant und geführt hatten. Zum Schluß der Veranstaltung konnte Günter Helmer 5 Personen mit Wandernadeln auszeichnen: Renate Kuhlmann, Herta Helmer und Udo Kuhlmann bekamen die Wandernadel in Silber mit Silberkranz, Helmut Ötting konnte sich über die goldene Nadel mit Silberkranz freuen und Klaus Könneker erhielt die goldene Nadel mit Goldkranz.

An den letzten Wanderungen Februar – Mai nahmen durchschnittlich 16 Personen teil was durchaus ausbaufähig ist.

Günter Helmer

FRÜHWANDERUNG

Am 7.7. 2019 findet wieder eine Frühwanderung mit anschließendem Frühstück statt. Der Wanderwart Günter Helmer würde sich über ein zahlreiches Erscheinen freuen.

Wer an der Frühwanderung mit anschließendem Frühstück teilnehmen möchte, melde sich bitte bei Günter Helmer, Telefon 05231 20419, an. Start ist um 7:00 Uhr an der Alten Schule. Auch Nichtwanderer sind zu Frühstück willkommen. Aber bitte anmelden!

Günter Helmer

Lecker aus Lippe
WURSTHOF MESCH
Lecker aus Lippe
Erleben Sie die gläserne Produktion unserer leckeren Fleisch- & Wurstwaren
Edles Angus-Rindfleisch
Unter Eichen gereifte Mettwurst
Wursthof Mesch
An der Reihe 10
32657 Lemgo-Wambecker Heide
Tel.: 05261 87434
Fax: 05261 89437
wursthofmesch@t-online.de
ÖFFNUNGSZEITEN
Di.-Fr.: 09:00 - 13:00 Uhr
Freitags: durchgehend 15:00 - 18:00 Uhr
Sa.: 09:00 - 13:00 Uhr
Mo.: Ruhetag
Fotos: Wursthof Mesch | whitestorm © fotolia

Tel.: 05232 / 6 60 32
So bleibt Ihr Zuhause immer schön trocken und warm!
Kleine Investition, große Wirkung
Gebäudetrocknung & Einblasdämmung
TK-service.info
05232 / 6 60 32
KNAUF INSULATION
SUPAFIL
ZERTIFIZIERTER FACHBETRIEB
Gebäudetrocknung
Einblasdämmung
Kernbohrung
Brunnenstraße 38, 32791 Lage, www.tk-service.info/kontakt

1-Tages FAHRRADTOUR - »HEITER BIS WOLKIG«

Viel Glück mit dem Wetter hatten die Teilnehmer der 1-Tages Fahrradtour am Samstag, den 15. Juni. Trotz schlechter Prognosen starteten 12 Pedalritter um 8 Uhr in Loßbruch und fuhren bei „heiter-bis-wolkig" erstmal Richtung Wahmbeckerheide.

Von dort ging es über den Jagdstaken mit herrlichen Ausblicken. Es folgten schöne Abfahrten und die Fahrt durch das Passadetal, dann an der ehemaligen Bahnlinie entlang von Voßheide an der Walkenmühle vorbei zum Schloss Brake. Am Campingplatz vorbei und über den Wall von Lemgo fuhren wir nach Lieme, wo wir nach 25 km in einem Garten privat frühstücken konnten. Zum gewohnt umfangreichen Buffet gab es frischen Kaffee und frische Brötchen. Die Stärkung war nötig, ging es doch dann weiter über den Hagerer Berg (132 m) ins Lagenser Seengebiet. Ab Schloss Iggenhausen mussten wir in Richtung Leopoldshöhe fahrend mit starkem Gegenwind kämpfen, wurden aber mit einem schönen Hohlweg durch den Wald belohnt.

Ab hier wechselten wir die Fahrtrichtung und fuhren nordwärts bis ins Zentrum von Schötmar. Am Jugendzentrum „@-on" an der Werre erwischte uns dann doch ein kurzer Nieselregen. Schnell bauten wir unser Mittagsbuffet ab, aber schon nach 7 Minuten war es vorbei und wir konnten bei blauem Himmel weiterfahren.

Über Grastrup und an der (leider geschlossenen) A-Rieh-bar (bei Rhiene) vorbei fuhren wir nach Hengstheide, wo wir uns an einem hausgemachten Eis aus einem Eisautomaten gütlich taten, denn im Liemer Biergarten gibt es momentan kein Eis. Schade.

Auf dem weiteren Heimweg durch Lieme und am Lemgoer Klärwerk vorbei, durch Hörstmar Richtung Bentrup verabschiedeten sich schon die ersten Mitfahrer, alle anderen kehrten zum Abschluss dieser schönen Tour noch in den Biergarten in Klüt ein. Ein Dankeschön geht an die Organisatoren dieser Tour und auch der Wettergott hat wieder gut mitgespielt. *Wolfgang Fischer*

4. NRW-LANDESTURNFEST »Turnen ist Vielfalt«

Dass das so ist, haben die 13 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des TSV Bentrup-Loßbruch im Rahmen des 4. NRW-Landesturnfestes in Hamm zusammen mit rund weiteren 8.000 Sportlern miterleben können.

Nachdem die Gruppe, wie üblich bei Turnfesten, in einer Schule Quartier bezogen hatte, ging es auch schon los. Mit einem festlichen Umzug begann die Eröffnungsveranstaltung. Für Mika Dingelmann, der zusammen mit Paula Schwarze als „Flizzi" (Turnfesthelfer) dabei war, startet das Turnfest mit einer besonderen Ehre: Er durfte die Fahne des „Lippischen Turngaues" tragen, und führte damit die Delegationen seines Turngaues an.

Eingerahmt von Vorführungen erfolgte die Begrüßung der Gäste. Das Turnfest und die gleichzeitig stattfindende Veranstaltung „Special Olympics" wurde mit der Entzündung der „Olympischen Flamme" eröffnet. Man konnte hier schon erahnen, dass sich die Veranstaltung in den nächsten 4 Tagen zu einer Veranstaltung „gelebter Inklusion" entwickeln könnte. – Großartig! Leider musste aufgrund eines starken Gewitters die Eröffnungsveranstaltung abgebrochen werden. – Schade, aber Sicherheit geht vor.

Ein Reigen aus Mitmachen, Zuschauen und Erleben begann dann am nächsten Tag.

Fünf Teilnehmer haben am 5,0 bzw. 11,0 km-„Schlösserlauf" mit Erfolg teilgenommen und wurden mit einer tollen Urkunde belohnt, auf der das Heesener Schloß und das Schloss Oberwerries abgebildet war. Weitere sportliche Erfolge erzielten die TSVler beim Wahlwettkampf, bei dem sich jeder aus diversen Disziplinen wie Turnen, Leichtathletik, Schwimmen und Rope Skipping einen 4-Kampf zusammengestellt hatte. An Ende gingen viele Treppchenplätze in den jeweiligen Altersklassen an die Sportler aus Bentrup-Loßbruch. Aber auch Orientierungslauf gehört schon seit vielen Turnfesten zu den Wettbewerben, an denen die Turner und Turnerinnen des Vereins gern teilnehmen. Alle erhielten eine Medaille und eine Urkunde. Im Rahmen des Turnfestes bestand aber auch die Möglichkeit zur Weiterbildung. Hochkarätige Referenten gaben den Übungsleitern zu verschiedenen Themen neuen Input.

Neben den Wettkämpfen gab es aber auch ein großes Angebot von anderen Aktivitäten, wie z. B. Wanderungen unter fachlicher Anleitung. Hier konnten die Teilnehmer eine Menge über ihre Turnfeststadt „Hamm" und deren Umgebung lernen.

Auf einer Erlebnismeile gab es die Möglichkeit, mal andere Sportarten kennenzulernen und auszuprobieren. Auf sogenannten „Magnetbühnen" präsentierten Vereinsgruppen die verschiedensten Darbietungen. Langeweile gab es nicht! Denn am Abend traf man sich im Innenhof der Schule und tauschte sich über die Erlebnisse des Tages aus.

Am Samstagabend endete das Turnfest, wo es angefangen hatte: Auf der großen Bühne am Marktplatz. Die Verantwortlichen dankten allen Teilnehmern und Helfern, die dazu beigetragen hatten, dass das Fest in guter Erinnerung bleibt. – Das „olympische Feuer" erlosch.

Bis spät in die Nacht feierten Turnfestgäste und Bürger der Stadt Hamm den „Hammer Summer" bei großartiger musikalischer Unterhaltung zu der u. a. die Auftritte von „Joris" und „Albert Hammond" beitrugen.

Marlis Eickmeier

Ihr Partner im Baugewerbe

SCHIEWE
GmbH & Co. KG

Steinbruchbetriebe in Detmold, Sonneborn und Kirchheide

Asphaltmischanlage und Transportbetonwerk
Bauschuttrecyclinganlage und Bodendeponie
Aufbereitungsanlage für kontaminierte Straßenbaustoffe
Trockenmauersteine

Lemgoer Straße 315 • 32758 Detmold
Tel. (0 5231) 45803-0 • Fax (05231) 45803-29
www.schiewe-dt.de • e-Mail: info@schiewe-dt.de

Zweigbetriebe:
32683 Barntrup/Sonneborn • Tel. (0 52 63) 4807
32657 Lemgo-Kirchheide • Tel. (05266) 923350